

Für Nicht-Wähler **Protest-Wahlschein** zum Einsenden

Bisher wählten wir aus Parteien und Kandidaten diejenigen mit den besseren Versprechungen.

Wenn an der Regierung Versager oder gar Betrüger ihre Versprechen brachen, wählten wir sie ab.

Jetzt erleben wir überdeutlich, daß Abwahl überhaupt nichts ändert. Arbeitslosigkeit und Sozialabbau, für die Kohl büßen mußte, wird ungebremst fortgesetzt. Aus der grünen Herzenssache "Atomausstieg" wurde eine Schrott-Betriebs-Garantie, ganz nach Wunsch der Lobby. Aber der tollste Dreh ist die "Reform" der Friedensethik: Sie führte uns direkt in den Krieg. Nicht zur Landesverteidigung, und ohne Rücksicht auf Völkerrecht und Grundgesetz.

Den ultimativen Kick –voll vors Schienbein– bekamen damit die vermeintlich erfolgreichen Wähler von Rot-Grün verpaßt, ausgerechnet von ihrer Wunsch-Regierung.

Vollkommen nutzlos war die Wahl, und schlimmer noch: Die Opposition ist jetzt mundtot! Welche der Parteien regieren ist ganz egal – sie machen alle das gleiche.

Warum nur nehmen Regierungen die Enttäuschung und Wut ihrer Wähler in Kauf? Warum biegen und brechen sie das Gesetz? Welchem heimlichen Ruf folgen sie alle in Wirklichkeit? Es lockt das große Geld, wie die Spendenskandale zeigen. Die Parteien sind eben käuflich, allen Schwüren zum Trotz. Das ist nicht verzeihlich!

Nun versteht selbst der bravste Wähler, daß seine Wahl nichts bewirkt. Inhaltlich gar nichts.

Nur der Umstand, daß wir zur Wahl gehen, verleiht der Regierung den Anschein von Legitimation.

Darum wählen wir dieses Mal nur eins:

Den passenden Ausdruck für unseren Protest!

- Wir zeigen den Parteien, daß sie ihr Vertrauen verspielt haben
- Wir sagen ihnen auch, warum – qualifiziert
- Wir zählen ihnen die verlorenen Stimmen vor
- Wir verlangen die Verkleinerung von Parlament und Staatszuschuß entsprechend Wahlbeteiligung.

Nebenbemerkungen:

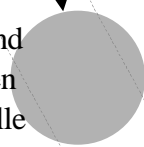
- Ob z.B. die PDS wirklich nur ein "kleineres Übel" ist, kann z.Zt. in Berlin besichtigt werden.
- Wäre unter Kohl nicht die Opposition gegen Krieg (= Grundgesetzbruch) viel breiter gewesen?
- Dieses Mal kandidiert hier kein Extremist, dem man mit Wahlboykott versehentlich in den Sattel helfen würde, darum können wir es uns leisten.

Und so geht es:

1. Blatt fotokopieren für Freunde und Bekannte
2. Abstimmen auf diesem Blatt hier unten
3. 10 Cents als Organisationshilfe aufkleben, bitte
4. Die Wahlbenachrichtigung, so bald wie möglich (pers. Daten unkenntlich machen!) mit dieser Abstimmung in Fensterumschlag stecken
5. Ausreichend frankiert (0,56 Euro) einsenden

Wir zählen und vernichten sofort die Wahlbenachrichtigungen, und wir füttern die Markierung in die Statistik, die zur Wahl in den Medien verbreitet werden soll.

(Post bitte: Münze hier mit Film aufkleben)



----- hier falten für Fensterumschlag -----

Weniger Sitze und Staatsgeld für Parteien je nach Wahlbeteiligung!

Mein Protest richtet sich besonders gegen:

Ich gehe nicht zur Wahl und habe meine Wahlbenachrichtigung beigefügt

Union: CDU/CSU

SPD

F.D.P.

Bündnis 90 / Die Grünen

Eine andere Partei

Bitte Kästchen satt schwärzen zur automatischen Verarbeitung

Gründe für den Protest:

Fraktionszwang, gegen Gewissen und Programm

Soziale Ungerechtigkeit

Kriegspolitik, UNO und Grundgesetz zum Trotz

Atom- und Umweltpolitik

Schmiergeld und Schwarze Kassen

An
Wahl-Protest-Aktion 2002
52094 Aachen